

Mandy Dröscher-Teille, Till Nitschmann
Leibniz Universität Hannover
Deutsches Seminar/Literaturwissenschaft
SoSe 2018

Forschungskolloquium: Literatur und Gewalt

jeweils mittwochs von 18 (s.t.) – 19.30 Uhr in Raum 415

25. April 2018 **Christine Künzel** (Hamburg)
„Und bist du nicht willig, so brauch’ ich Gewalt“:
Darstellungen sexualisierter Gewalt in der Literatur (Lyrik,
Drama, Prosa)
09. Mai 2018 **Jonas Nesselhauf** (Vechta)
Trauma und Kreativität: Der literarische Kriegsheimkehrer
nach 1945 zwischen Metarealismus und Postmoderne
30. Mai 2018 **Anne-Rose Meyer** (Wuppertal)
Von Hunger, Schmerz und Sprache: Familiäre Gewalt in
Romanen Gisela Elsners, Natascha Wodins, Aglaja Veteranyis
13. Juni 2018 **Sven Kramer** (Lüneburg)
Folter, Sprache und literarische Fantasie
20. Juni 2018 **Irmela Marei Krüger-Fürhoff** (Berlin)
Gewalterfahrung und Selbstermächtigungsstrategien in
literarischen Texten zu Parkinson und Tiefenhirnstimulation
04. Juli 2018 **Florian Vaßen** (Hannover)
„Die erste Gestalt der Hoffnung ist die Furcht, die erste
Erscheinung des Neuen ist der Schrecken“
Gewalt – Widerstand – und Befreiung in Theater und
Performance